

# M. Gemeinde MÜNCHENDORF

Bezirk Mödling

Gemeindenachrichten

[office@gemeinde-muenchendorf.at](mailto:office@gemeinde-muenchendorf.at)

[www.muenchendorf.gv.at](http://www.muenchendorf.gv.at)

Ausgabe 3 / Juni 2019



# AUSBAU DER POTTENDORFER LINIE – ENDE IN SICHT

**Langsam nähert sich die Baustelle für den Ausbau der Pottendorfer Linie einem Ende.**

Zwar steht uns noch ein „bau- und ereignisreicher“ Sommer bevor, doch mit Anfang Dezember dieses Jahres ist der Abschnitt zwischen Wien Blumental und Münchendorf fertiggestellt. Eine mehr als zweijährige Belastung für die Münchendorfer Bevölkerung geht damit zu Ende. Vor allem im heurigen Jahr, als sowohl der Bahnübergang über die Pottendorfer Linie der L2005 als auch die Brücke über die Triesting neu gebaut wurden, war vor allem für die Bewohner der Johann Wurth Gasse, der Bahngasse, der Himbergerstraße, der Franz Hütter Gasse und der Velmerstraße die Lärm- und Staubbelastung enorm. Ich möchte mich hier ausdrücklich bei allen BewohnerInnen für ihr entgegengebrachtes Verständnis bedanken. Aber auch für den anderen Teil der Münchendorfer Bevölkerung war die Großbaustelle eine Herausforderung. Verkehrseinschränkungen, Staub, Lärm, Autofahrer, die ortsunkundig durch die Münchendorfer Gemeindestraßen herumirrten, waren nur einige lästige Nebenerscheinungen.

Doch alle diese Belastungen gehören ab Ende Oktober 2019 der Vergangenheit an. Im Sommer wird der Bahnübergang zur Franz Hütter Gasse und zur verlängerten Himbergerstraße noch gesperrt. Hier müssen Autofahrer dann entweder ihre Fahrzeuge im Bereich der Kreuzung L2005/Himbergerstraße parken und zu Fuß (unter der neuen Bahnbrücke über der Triesting) in die Franz Hütter Gasse gehen, oder den für den PKW und LKW-Verkehr provisorisch adaptierten Feldweg entlang der Pottendorfer Linie bis auf Höhe Seedörfel benutzen und dann wieder auf der B16 nach Münchendorf fahren. Spätestens Anfang September ist die Unterführung Himbergerstraße fertig, womit alle Verkehrsbehinderungen beseitigt sein sollten. Als Lohn für alle Unannehmlichkeiten besitzt Münchendorf dann eine moderne Verkehrsstation, die ab der Fertigstellung der Pottendorfer Linie bis Wampersdorf ab 2023 hoffentlich auch einen Schnellbahnverkehr mit einer hohen Taktfrequenz der Bevölkerung anbieten kann.



Bürgermeister Josef Ehrenberger



**Seit Mitte Mai 2019 ist am Gemeindeamt von eine MacroSeismic Sensor Station installiert und in Betrieb.**

Ziel und Zweck: Fühlbare Erschütterungen des Untergrundes oder von Gebäuden interessieren unmittelbar betroffene BürgerInnen, Verantwortliche in Gemeinden, Zivilschutz beauftragte und für die Sicherheit der Bevölkerung zuständige Einrichtungen (z. B. Landeswarnzentrale). Unmittelbar stellt sich die Frage, ob es sich bei der Erschütterungsquelle um ein möglicherweise Schäden verursachendes Erdbeben, eine im näheren Umkreis fühlbare Sprengung, oder doch nur eine sehr begrenzt fühlbare Quelle, wie etwa Schwerverkehr oder Bauarbeiten handelt. Das MacroSeismic Sensor Netz liefert die für die Beantwortung dieser Fragen erforderliche Information rasch und in einer öffentlich zugänglichen Form. Dieses Ziel wird durch den Aufbau eines engmaschigen Netzes seismischer low-cost Sensoren („MacroSeismic Sensoren“) in öffentlichen und privaten Gebäuden, die Auswertung und Visualisierung der Daten in nahezu Echtzeit sowie die Bereitstellung der Information auf der Homepage <https://www.macroseismicensor.at/> erreicht.

**KURZ:** Das oberste Projektziel ist die Information öffentlicher Stellen und der Gesellschaft über die Wirkung von seismischen Wellen (Erdbebenwellen) im Wiener Becken in nahezu Echtzeit in einer anschaulichen und rasch interpretierbaren Darstellung.

Weitergehende Informationen finden Sie unter folgenden Links MacroSeismic Sensor Homepage:

<https://www.macroseismicensor.at/>

Österreichischer Erdbebedienst an der ZAMG:

<https://www.zamg.ac.at/cms/de/geophysik/erdbeben>

aber auch in einem am Gemeindeamt aufliegenden Flyer.



Vizebürgermeisterin Helga Reisenauer



**NEUER GEMEINDERAT** In der letzten Gemeinderatssitzung wurde Leopold Deimbacher als neuer Gemeinderat der Gemeinde Münchendorf als Nachfolger des verstorbenen Gemeinderates Franz Josef Barta angelobt. Er wurde zum Stellvertreter in den Ausschuss Unterricht, Kultur und Kunst gewählt. Weiters hat Leopold Deimbacher den Beisitz im Ausschuss Sport, Gesundheit und Jugend übernommen.



## ROTES KREUZ ERÖFFNET LOGISTIKZENTRUM IN MÜNCHENDORF



## WELTROT-KREUZTAG AM 10. MAI 2019



Das Rote Kreuz Niederösterreich lud am 10. Mai 2019 zur großen Geburtstagsfeier ihres Gründers Henry Dunant. Im Fokus stand in diesem Jahr – mit der Eröffnung des Logistikzentrums für Großunfälle und Katastrophenhilfe NÖ Süd in Münchendorf – die Katastrophenhilfe des Roten Kreuzes Niederösterreich.

Rotkreuz-Präsident Josef Schmall eröffnete gemeinsam mit Landtagspräsident Karl Wilfing (in Vertretung von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner), Landesrätin Ulrike Königsberger-Ludwig (Soziale Verwaltung, Gesundheit und Gleichstellung) sowie Bürgermeister Josef Ehrenberger das Logistikzentrum in Münchendorf. Rund 400 Gäste waren zu diesem feierlichen Anlass nach Münchendorf gekommen, darunter zahlreiche Vertreter aus Politik, Wirtschaft und der Partnerorganisationen sowie MitarbeiterInnen des Roten Kreuzes Niederösterreich. Für einen unterhaltensamen Abend sorgte „Der Strobl“ mit seinem Programm JUKEBOX.

2019 stellt das Rote Kreuz Niederösterreich den Weltrotkreuztag unter das Thema der Katastrophenhilfe und des Rettungsdienstes. Mit den beiden neuen Logistikzentren für Großunfälle und Katastrophenhilfe NÖ – das Zentrum Mitte wurde im Jänner 2018 in Tulln eröffnet – schafft das Rote Kreuz Niederösterreich die optimalen Rahmenbedingungen für seine Sondereinheiten bzw. entsprechende Lagerflächen als Vorbereitung für Katastropheneinsätze oder Großunfälle.

Die Errichtung des Logistikzentrums für Großunfälle und Katastrophenhilfe Niederösterreich Süd in Münchendorf kostete rund 5,4 Millionen Euro brutto. Das Zentrum befindet sich auf knapp 12.000 m<sup>2</sup>, die verbaute Fläche beträgt rund 3.500 m<sup>2</sup>.

*Foto: v.l.n.r.: Dr. Günther Ofner, Vorstand Flughafen Wien AG, Dechant Adolf Valenta, Landesrätin Ulrike Königsberger-Ludwig, Vizepräsidentin und Chefärztin Elfriede Wilfinger, Rotes Kreuz NÖ, Kommandant der Sondereinheiten Martin Pieler, Rotes Kreuz NÖ, Landtagspräsident Karl Wilfing, Präsident Josef Schmall, Rotes Kreuz NÖ, Bürgermeister Josef Ehrenberger, Münchendorf und Landesrettungskommandant Werner Kraut, Rotes Kreuz NÖ eröffnen das Logistikzentrum für Großunfälle und Katastrophenvorsorge NÖ Süd*

Neben allgemeinen Materialien für den Sondereinsatz wie Feldbetten, Decken etc. sind hier auch die Ausrüstungen für mehrere Sondereinheiten untergebracht. Münchendorf ist damit auch die neue Heimat für die Sondereinheiten Kommunikation, Technik & Stromversorgung, Patientendekontamination sowie die Feldküche.

Neben den Lagerflächen stehen den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Roten Kreuzes künftig auch eigene Stabsräume sowie entsprechende Schlaf- und Duschgelegenheiten zur Verfügung. Auch werden sowohl Mannschaftsfahrzeuge als auch LKW hier stationiert.





## SCHUTZENGELEFEST 2019

**Am 17. Mai 2019 fand erstmalig das Schutzensgelfest des Sicherheitsforums Niederösterreich auf der Garten Tulln statt. Auch 42 Kinder aus Münchendorf waren mit dabei.**



„Wenn Englein reisen, wird sich das Wetter weisen!“, so meine Verabschiedung an die Ausflugsgruppe, der Gewinnerklasse 2a der Aktion Schutzensengel 2018, die sich bei dem wunderbar sonnigen und warmen Wetter mit ihren Pädagoginnen Julia Fürst und Petra Neunteufel sowie der Klasse 1b mit ihrer Pädagogin Patricia Mares und einigen Eltern um 7.00 Uhr früh auf den Weg nach Tulln machten. Mit dabei hatten sie ein Jausensackerl der Familie Wiesmayer aus Hengersdorf, gesponsert von der NÖ Wirtschaftskammer vertreten durch Martin Fürndraht sowie Bundesrätin Marlene Zeidler-Beck.

In Tulln wartete ein buntes Programm mit vielen verschiedenen Stationen zu den Themen Sicherheit, Spiel und Spaß auf sie. Abgerundet wurde das Fest durch einen Besuch unserer Landeshauptfrau und Initiatorin der Aktion Johanna Mikl-Leitner und einen Auftritt von Schutzensengel-Patin Sabine Petzl.

### AUSSCHUSS 5:

Unterricht, Kunst, Kultur, Kultus

Vorsitzende: **GGR Doris KIRSTORFER**



## MUSIKSCHULKONZERT

**Am 29. Mai fand im Stadel wieder das alljährliche Sommerkonzert unserer Musikschule statt.**

Von der musikalischen Früherziehung eröffnet, wurde das Konzert zu einer beinahe 2-stündigen Aneinanderreihung gesanglicher und musikalischer Glanzleistungen der Schülerinnen und Schüler. Es ist immer wieder ein tolles Erlebnis, so viele talentierte und musikbegeisterte Kinder und Jugendliche bestaunen zu dürfen. Tosender Applaus belohnte die Musizierenden und ich freue mich schon auf das nächste Konzert.



**Bis dahin wünsche ich Euch und Euren Familien schöne Ferien mit Spaß, Freude und Erholung!**

*Eure Doris KIRSTORFER*



## AUSSCHUSS 6:

Dorfentwicklung, Raumordnung,  
Verkehr, Mobilität

Vorsitzender: **GGR Armin Lahner**



## FERTIGSTELLUNG DER BRÜCKE

Am 7. Juni 2019 wurde nach mehreren Monaten Bauzeit die Brücke über die Triesting zur Unterführung fertiggestellt und ist somit sowohl für Auto- und RadfahrerInnen als auch FußgängerInnen nun optimal befahr- bzw. begehbar.



## KREISVERKEHR

Die derzeitige Umleitung über die Himbergerstraße wird erst dann aufgehoben, wenn die Arbeiten der Nebenanlagen vom Kreisverkehr im Kreuzungsbereich Richtung Velm erledigt sind. Dies wird laut Straßenmeisterei in den nächsten Wochen erfolgen. Uns ist bekannt, dass bei der Umleitung über die Himbergerstraße oftmals Geschwindigkeitsüberschreitungen auftreten.

Aus diesem Grund wurde die Polizeiinspektion Laxenburg darüber in Kenntnis gesetzt, die weitere Schritte einleiten wird.



## G21-VERLÄNGERUNG UM WEITERE 12 MONATE – CHANCE AUF GELD VOM LAND NÖ GEWAHRT

In der Gemeinderatssitzung vom 23.5.2019 wurde einstimmig die Verlängerung des BürgerInnen-Beteiligungsprogrammes Gemeinde 21 (G21) um weitere 12 Monate beschlossen und damit auch die Möglichkeit für die Gemeinde Münchendorf, Projekte zur Förderung beim Land Niederösterreich einreichen zu können. Eine attraktive Chance bis zu 33 Prozent der eingereichten Projektkosten zu lukrieren.

*„Die G21-Bürgerbeteiligung eröffnet uns die Chance auf Geld vom Land Niederösterreich. Diese Chance sollten wir nutzen. Viele andere Gemeinden tun es auch.“* Roland Wallner, GR & Kernteamsprecher G21



Ganz besonders entscheidend ist es für das wichtigste G21-Projekt, die Dorfschule, da es dort zu massiven Verzögerungen gekommen ist. Sie verschafft uns einen zeitlichen Spielraum, um jene Projektteile, die nicht von der Schul- und Musikschulförderung abgedeckt werden, zur Förderung einzureichen. Darunter befinden sich so wesentliche Projektteile wie der Generationenraum, Freizeitangebote im Außenbereich wie Spielplatz oder Funcourt sowie Ausstattungsdetails des Veranstaltungssaales, die vor allem außerschulischen Nutzern zugutekommen.

### *Auch der Prozess „Ortskerngestaltung“ ist förderbar*

Ein weiteres Zukunftsprojekt kann durch die G21-Verlängerung in den Genuss von Landesförderungen kommen – der Prozess zur Erstellung des Bebauungsplanes für das gesamte Dorfzentrum. Unter dem Titel „Kooperatives Beteiligungsprojekt Ortskerngestaltung“ werden mit rund 550 EigentümerInnen im Ortskern die Vorgaben für den Bebauungsplan erarbeitet und noch vor dem Sommer eingereicht. Auch hier winken attraktive Fördermöglichkeiten.

Schon alleine durch diese beiden finanziell aufwändigen Projekte rechtfertigt sich die Verlängerung. Es sind aber noch weitere kleinere Vorhaben 2019 in Planung (Abenteuerspielplatz Triestingau, E-Ladestation Carsharing, Dorfgarten bei der Raika), die ebenfalls im Rahmen von G21 gefördert werden können. Fazit: Eine gute Entscheidung im Sinne der Umsetzung von Zukunftsprojekten für unser Dorf.

# Ballonfahrt

Hauptstraße 5, 2482 Münchendorf



**Erleben Sie mit uns die Welt von oben!!**

Ein Gutschein kann  
ein schönes Geschenk sein!



0664 2340792

[www.wamser.at](http://www.wamser.at)

# Sziveli Immobilien KG

Mag. Robert Sziveli  
Stephan Sziveli  
[www.sziveli-immobilien.at](http://www.sziveli-immobilien.at)  
0650 450 20 50



**Sie wollen Ihre Immobilie verkaufen?  
Kostenlose Beratung!  
100% Zufriedenheit!**

## PORSCHE WIEN - LIESING

Ketzergasse 120, 1234 Wien / Tel.: 01/863 63 - 0



# DIE ANTWORT IST: JA, HABEN WIR!

Wir sind Österreichs größter Autohändler.

ZUFRIEDENHEIT IST BEI UNS SERIENAUSSTATTUNG  
Nähere Infos unter: [www.porschewienliesing.at](http://www.porschewienliesing.at)

## PIRRINGER OG

beh. konz. Rauchfangkehrermeister

Himbergerstraße 8  
2482 Münchendorf

Telefon: (02259) 300 72  
Telefax: (02259) 300 72-2

E-Mail: [office@pirringerog.at](mailto:office@pirringerog.at)

**Kesselreinigung,  
Emissionsmessung,  
Luftzahlmessung G12...**



## HOCHWASSERSCHUTZ



**Derzeit gibt es zahlreiche Aktivitäten für das Hochwasserschutzprojekt Oberwaltersdorf, Trumau, Münchendorf.**

Nachdem die Entscheidung gefallen ist, dass die Realisierung des Projektes eine Umweltverträglichkeitsprüfung erfordert, laufen derzeit alle Aktivitäten, die hierfür notwendigen Ausschreibungen durchzuführen.

Das größte Paket dabei ist die Planung der Ingenieursdienstleistungen Wasserbau. Diese Ausschreibung läuft bis zum 25.6.2019. Am 27.6.2019 wird im Rahmen einer Jurysitzung die Vergabe durchgeführt werden. Ebenso ist das Leistungspaket Geotechnik ausgeschrieben worden. Hier wird es bis Ende Juni ebenfalls ein Ergebnis geben.

Für das Paket Kriegsmittelerkundungen wurden die Anfragen bei der zuständigen Stelle in Schottland gestellt. Da die UVP-Behörde nunmehr jene Stelle ist, die auch die offizielle Aufforderung an die Staubeckenkommission erteilen wird, wird derzeit auch die formelle Antragsstellung der UVP an das Amt der NÖ Landesregierung vorbereitet. Danach sollen sofort die Gespräche mit den Gutachtern und Experten der Staubeckenkommission aufgenommen werden, um die geforderten Unterlagen erstellen zu können.

Bis zum Ende 2019 sollten alle Sparten, für die Gutachten notwendig sind, ausgeschrieben sein und für die ersten Gewerke auch schon die Ergebnisse vorliegen. Die notwendigen Grundaufbringungen in Trumau und Oberwaltersdorf sind ausverhandelt und die Optionsverträge stehen zur Unterschrift bereit. Der Optionsvertrag für die Becken Fontana I und Fontana II in Oberwaltersdorf ist bereits abgeschlossen. Für einige Grundstücke in Oberwaltersdorf und in Tattendorf sind noch Verhandlungen notwendig.

# AUS DEM AMT



## AUSBAU SIEDLERSTRASSE

**Gemeinsam mit den Anrainern der Siedlerstraße und der Kirchfeldgasse wurde der Ausbau bzw. die Verkehrsführung dieser beiden Gemeindestraßen festgelegt.**

Die Siedlerstraße ist schon seit geraumer Zeit ein „Fleckerlteppich“ und wird im heurigen Sommer generalsaniert. Es wurde mit den Anrainern festgelegt, dass der Ausbau dahingehend realisiert wird, dass es in jede Fahrtrichtung eine Fahrspur geben wird, die größtmögliche Anzahl von Parkplätzen errichtet werden und dass es – dort, wo möglich – ein Gehsteig auf beiden Seiten der Siedlerstraße vorhanden sein wird. Die Errichtung eines Geh- und Radweges wäre nur dann realisierbar, wenn von der Einmündung B16 bis zur Plantagasse eine Einbahnregelung verordnet würde. Dies wurde von allen anwesenden Anrainern abgelehnt.

Mit den Anrainern der Kirchfeldgasse wurde ebenfalls nach einer Verkehrslösung, die mehr Sicherheit bringt und vor allem den immer stärkeren Durchzugsverkehr verhindert, gesucht. Auch hier war die Präferenz der zahlreichen Anwesenden eindeutig. Die Kirchfeldgasse soll durch einen Schranken unterbrochen werden. Von der Möllersdorferstraße bis zum Badergassl wird ein Gehweg errichtet. Jene Bereiche der Kirchfeldgasse, die noch nicht mit einer Straßenbeleuchtung ausgestattet sind, werden mit Leuchtkörpern versehen. Die Erreichbarkeit der Gemeindeparkplätze im Bereich des Betreuten Wohnens ist dann nur mehr über die Zufahrt vom Norden her (Billa) möglich. Im Verkehrsausschuss wird in den nächsten Tagen die genaue Festlegung des Standortes des Schrankens getroffen und auch der Personenkreis festgelegt, der eine Funkfernbedienung für diesen bekommen soll. Die Umsetzung dieser Maßnahmen soll so schnell als möglich erfolgen.



## VERKEHRLÖSUNG FÜR KIRCHFELDGASSE

Es soll bald soweit sein, dass mit dem Nahversorgungsprojekt neben dem Gemeindeamt begonnen wird. Um dieses Projekt realisieren zu können war es notwendig, die Bushaltestelle vom Projektgelände an die B16 zu verlegen. Anfang April dieses Jahres begannen die Bauarbeiten unter schwierigen Verhältnissen. Zum einen war der sehr starke Verkehr entlang der B16 über mehrere Wochen hinweg beeinträchtigt und zum anderen hatten die Bauarbeiter mit der Baustelle – durch den anhaltenden Regen – immer wieder mit Verzögerungen zu kämpfen. Bis auf das Gelände, das Buswartehäuschen und die Beleuchtung ist die Bushaltestelle fertiggestellt. In der Busbucht haben zwei Busse Platz. So kann auch ein Umsteigefahrplan (Linien 200 und 216 von Mödling nach Münchendorf und Linie 221 von Münchendorf zum Flughafen Wien) realisiert werden.



## VERLEGUNG BUSSTATION



## BEI DEN PENSIONISTEN IST IMMER WAS LOS

Obwohl einige die beliebte Urlaubsinsel Kreta schon kannten, waren doch viele Pensionisten beim heurigen Frühjahrstreffen mit. Das Wetter hat mitgespielt und alle waren begeistert von der Hotelanlage und dem ausgezeichneten Essen. Auch die angebotenen Ausflüge zu den vielen Sehenswürdigkeiten wie Knossos, Matala, Heraklion, Chania, Rethymno, zu den Klöstern Agarathos, Kalyviani, Gouverniotiss und der beeindruckenden Insel Spinalonga wurden gerne angenommen. Entspannung und Genuss gab es in den Tavernen und „Kafenio's“ in den traditionellen Dörfern der Insel.

Beim ersten heimischen Ausflug dieses Jahres blieb kein Platz leer im großen Bus. Die Reise ging nach Krems ins Karikatur-Museum, um anschließend in der Hagebutten-Genusswelt in Nölling (Dunkelsteinerwald) viel Neues zu erfahren. Einige haben sich für den Rundwanderweg mit einzigartigem Panorama entschieden oder aber zur Besichtigung der alten Wallfahrtskirche aus dem 11. Jahrhundert in Mauer bei Melk.

Im Restaurant Pichler feierten 70 Mitglieder die „Mütter und Väter“, freuten sich über die Rosenspende der SPÖ-Frauen und nutzten die Gelegenheit zum Plaudern. So erfuhr man auch, dass Regina und Walter Gruber bereits 65 Jahre verheiratet sind. Viele Mitglieder wurden für langjährige Zugehörigkeit mit Urkunde und Ehrennadel geehrt.

Die nächsten Ausflüge und Aktivitäten sind schon geplant. Möchten Sie im September nach Belgrad an der Donau und Save, mit Spurensuche in der Vojvodina und z. B. nach Temesvar („Klein-Wien“) mitfahren? Wenn Sie Interesse haben, so lesen Sie bitte das Angebot im Schaukasten beim Durchgang Haus Hauptstraße 33.



SCM JUGEND DANKT FÜR DIE NEUEN TORE

Ganz besonders stolz sind wir auf unseren Nachwuchs. Nach langer Zeit haben wir wieder zwei Nachwuchsmannschaften (eine U8- und eine U10-Mannschaft), die sich aus Kindern unserer Gemeinde rekrutieren. Vielleicht gelingt es auch noch mit Guntramsdorf eine Spielgemeinschaft für eine U16-Mannschaft ins Leben zu rufen.

**Der SCM bedankt sich bei den Unternehmern der Firma Grill Heaven BBQ-Shop, Martin Kaspar und der Firma Getränke Ludwig-Polacsek GmbH, Andreas Polacsek für die Spende von jeweils einem Fußballtor für die Jugendmannschaften der U8 und der U10.**

Es will nicht so richtig laufen im Frühjahr. Die Kampfmannschaft des SC Münchendorf liegt leider am letzten Platz der 2. Klasse Ost-Mitte. Dies soll sich aber ab der Meisterschaft 2019/20 ändern. Mit Michael Heisinger wurde ein engagierter Trainer gefunden. Zahlreiche Spieler, die Michael Heisinger auf dessen Trainerstationen begleitet haben, werden ab dem Herbst 2019 in Münchendorf tätig sein. Dadurch sollte im 100. Bestandsjahr ein sportlicher Aufwärtstrend erkennbar werden. Es wird aber auch wichtig sein, dass wieder mehr MünchendorferInnen den Weg zur Sportplatzstraße 7 finden. Mit der tatkräftigen und lauten Unterstützung werden unsere Fußballer noch erfolgreicher sein. Sobald es die Auslosung für die Herbstmeisterschaft gibt, werden wir die MünchendorferInnen über die Spieltermine verständigen.

# VEREINSLEBEN



## DORFPUTZ DER DORFERNEUERUNG

Am 14. April fand wieder der traditionelle Dorfputz der Dorferneuerung statt.



Treffpunkt für die gemeinsame Müllentsorgung war wie jedes Jahr die Himbergerstraße.

Ausgestattet mit Warnwesten, Arbeitshandschuhen und Müllsäcken ging es auf Oldtimertraktoren in alle Richtungen in- und außerhalb des Ortes, um die Umgebung von Unrat zu befreien.

Unzählige volle Müllsäcke konnten somit wieder auf der Mülldeponie entsorgt werden. Das schöne Wetter konnte nur wenig von der traurigen Tatsache ablenken, dass immer noch viele Menschen unsere Natur unbedacht als Abfalleimer missbrauchen.

Den Abschluss der Dorferneuerungsaktion bildete eine gemeinsame Jause am Fischerteich, die zum gegenseitigen Informations- und Erfahrungstausch genutzt wurde. Damit aber die Aktion auch heuer wieder so erfolgreich abgeschlossen werden konnte, ist nachstehenden Unterstützern ein herzliches Dankeschön auszusprechen:

- Allen **Eigentümern** und **Mithelfern**, die die Traktoren (Oldtimer) zur Verfügung stellten,
- dem **Münchendorfer Fischerverein**, der zur Abschlussjause ins Vereinshaus am Fischerteich einlud,
- der **Raiffeisenbank Münchendorf**, die auch in diesem Jahr die Dorferneuerung finanziell unterstützte,
- dem **Dreimäderlhaus Taschler-Toyfl**, das uns hervorragende Weinspenden bereitstellte und
- **Pichlers Restaurant**, das für das leibliche Wohl sorgte.



## NEWS AUS DER HUNDESCHULE

Am 18.5.2019 fand die 1. Ortsgruppenprüfung des Jahres beim ÖGV Münchendorf statt.



Insgesamt 29 Hundeführerinnen und Hundeführer stellten sich der neuen, internationalen Prüfungsordnung und traten zu Prüfungen wie Stöbern, Obedience und natürlich zu den verschiedenen Stufen der Begleithundeprüfung an.

Die Spannung war groß – besonders bei den Kandidaten der BH-VT Prüfung – mussten sich die Mensch-Hunde-Teams doch ihrer ersten großen Überprüfung stellen.

Nur eine Woche später, am 26.5.2019, fand – bei fröhlichem Wetter – das 2. Turnier des 13. IBGH-Cup in Münchendorf statt. 44 Starterinnen und Starter und ihre Teams aus ganz Niederösterreich stellten ihr Können unter Beweis. Bei dieser Veranstaltung gibt es sowohl Einzelwertungen für die einzelnen Leistungsstufen als auch Mannschaftswertungen. In der Mannschaftswertung konnte der ÖGV Münchendorf mit den Teammitgliedern Nadja Bumbaloff, Isa Drauch, Franziska Weinknecht, Elisabeth Kirchsclager und Stefan Horn, bei seinem Einstieg ins Turniergehen, den 3. Platz belegen.

Wertung: **1. Platz** „Waldt4tler 1“ / **2. Platz** „AHSK“

**3. Platz** „ÖGV Münchendorf“

Nicht vergessen – bitte vormerken: **31. August 2019 – 20 Jahre ÖGV Münchendorf Sommerfest mit Juxtturnier.**

Nähere Informationen folgen auf unserer Website <http://www.hundeschule-muenchendorf.at/>



Helmut Schriffel im Museum Liaunig  
in Neuhaus, Südkärnten:  
Schreiben ist eine ungewisse Sache  
und überholt sich rasch.  
Ständig werden irgendwo von irgendwem  
Buchstaben auf eine neue Art und Weise  
zusammengesetzt, um Botschaften  
zu transportieren, um Wirklichkeiten zu erschaffen  
oder einfach neu zu beleuchten:  
ein steter Strom von Kommunikation,  
unerlässlich für die Evolution von Menschheit  
und Menschlichkeit.

einen Weltuntergang geben

# Es kann noch keinen Weltuntergang geben

## NEUE PSALMEN ACHT

### NEUE PSALMEN 8

Helmut Schriffel legt einen neuen Versuch in der unendlichen Kette menschlicher Gedanken vor, die stets um sich selber kreisen und doch ausbrechen möchten in die Welt außerhalb von uns. Aber nicht nur zum nächsten Einkauf oder zur nächsten Fernreise, sondern in jene unsichtbaren Bereiche, die uns umgeben und die unsere Ahnungen beflügeln. Zu allen Zeiten haben Menschen Gebete an dieses „Außen“ gerichtet, ob sie es nun Gott oder anders genannt haben, es erschien ihnen immer als eine Wirklichkeit. Das vorliegende Büchlein möchte wieder die Wirklichkeiten unserer heutigen Welt, ob sichtbar oder unsichtbar, zur Sprache bringen. Jedenfalls aber zur Nachdenklichkeit und zum Innehalten anregen! Nimm Dir Zeit, über Deine Wirklichkeiten nachzudenken!  
Erhältlich bei Helmut Schriffel: +43 699 12010845, h.schriffel@gmx.at



kabelplus  
alles im plus

## mein vielfaltsplus

mehr fernsehen, internet & telefonie, mehr ich

Jetzt  
alle Produkte  
**4 Monate**  
gratis!

Inklusive  
kabelplus  
MAGIC TV!

0800 800 514 / kabelplus.at

\*Aktion gültig bis 31.07.2019 bei Neuanmeldung/Upgrade aller Privatprodukte (ausgenommen waveNET, OAN und kabelplusMOBILE Produkte). # Monate kein Grundentgelt auf alle kabelTV, kabelNET und kabelCOMPLETE Produkte bei 24 Monaten Mindestvertragsdauer. Zusätzlich 4 Monate kein Grundentgelt auf MAGIC TV, MAGIC TV plus und MAGIC TV premium (Voraussetzung kabelNET oder kabelCOMPLETE). Exklusive Entgelten für HD Austria, Family HD, Family HD XL, Fremdsprachenpakete Russisch und Serbisch, Adult, Hardwarepakete und kabelTEL Gesprächsentgelt. Zusätzlich Internet-Service-Pauschale 15 Euro/Jahr, Anschlussentgelt (im Wert von 69,90 Euro) ist kostenlos. Gilt für von kabelplus versorgbare Objekte. Technische Realisierbarkeit ist Voraussetzung. Etwasige Kosten für Hausinstallation sind nicht inkludiert. Kombination mit Aktionen der letzten 6 Monate, Rabatte, Barablässe nicht möglich.

## DER DEFIBRILLATOR und seine WIRKUNGSWEISE

**Defibrillator („Defi“)** – ein medizinisches Gerät, welches den Herzrhythmus analysiert und bei Bedarf gezielte Stromstöße abgeben kann. Er ersetzt nicht die Herz-Lungen-Wiederbelebung (HLW), sondern ergänzt diese und steigert den Erfolg einer HLW. Deshalb verfahren Sie wie bei einer „normalen“ Reanimation und überprüfen immer, ob Atmung und Herz-tätigkeit vorhanden sind.

### UNBEDINGT DEN NOTRUF 144 VERSTÄNDIGEN!

Verwenden Sie niemals einen Defibrillator, wenn der Patient auf feuchtem/nassem Untergrund (z. B. Badezimmer, Feuchträume, Hallenbad, Swimmingpool oder ähnlichen Örtlichkeiten) liegt, denn dann besteht für Sie und umherstehende Menschen LEBENSGEFAHR, da der Stromstoß beim Schocken Ihr Herz ins Kammerflimmern bringen oder zumindest Herzrhythmusstörungen verursachen könnte! Bringen Sie den Patienten unbedingt auf einen trockenen Untergrund!

### Die Anwendung ist einfach und selbsterklärend, öffnen Sie den Defi und folgen Sie seinen Anweisungen!

- Entnehmen Sie die Pads, in dem Sie den (roten/blauen) Griff ziehen.
- Öffnen Sie die Kleidung am Oberkörper des Patienten.
- Lösen Sie die einzelnen Pads nacheinander von der Folie.
- Platzieren Sie nach Anweisung die Pads am Oberkörper – Abbildungen auf den Pads beachten!
- Während der Defibrillator eine Analyse der Herz-tätigkeit durchführt, den Patienten nicht berühren, da sonst verfälschte Werte entstehen könnten!
- Wenn der Defi einen Schock empfiehlt, drücken Sie erst dann den blinkenden Auslöser, wenn Sie sicher sind, dass niemand den Patienten berührt!
- Sollte der Patient wieder regelmäßige Atmung und Herzschlag haben, bringen Sie ihn in eine stabile Seitenlage.
- Wenn weitere Maßnahmen erforderlich sind, werden Sie aufgefordert, zweimal zu beatmen und 30 Herzdruckmassagen (HLW) durchzuführen. Wiederholen Sie die HLW so lange, bis der Defi Ihnen weitere Anweisungen gibt, oder der Rettungsdienst eingelangt ist.

## AKTUELLE STANDORTE:

- Raiffeisenkasse (Hauptstraße 48)
- Humbergerstraße 10-12, Stiege 5

### GEPLANTE STANDORTE:

- Feuerwehr,
- Großer Gemeindesee Einfahrt,
- Industriegebiet bei Fa. Securikett.



Ihr GR Walter Deles, Gesunde Gemeinde



Sehr geehrte Patientinnen!  
Sehr geehrte Patienten!

**Der Verwaltungsgerichtshof hat die Verpflichtung der niedergelassenen Ärzte zum Bereitschaftsdienst an Sonn- und Feiertagen aufgehoben.**

**Damit müssen AllgemeinmedizinerInnen nicht mehr an dem Bereitschaftsdienst verpflichtend teilnehmen – dieser beruht zurzeit auf Freiwilligkeit.**

Bis Mitte Mai haben wir Kollegen des Sprengels (München-dorf, Laxenburg, Achau, Guntramsdorf, Gumpoldskirchen) die Dienste für unsere Patienten für eine Pauschale von EUR 104,- brutto (gesamter Tag Bereitschaftsdienst) freiwillig aufrecht erhalten. Jedoch mussten wir feststellen, dass dieses Vorgehen, unserer Einschätzung nach, uns ÄrztInnen von der Ärztekammer, den Sozialversicherungspartnern und nicht zuletzt von der Politik als Schwäche ausgelegt wurde. Die Stärkung der HausärztInnen, wie so oft in den Medien berichtet, erfolgt aus unserer Sicht nicht! Wir fordern eine korrekte Umsetzung der gesetzlichen Rahmenbedingungen und eine faire Bezahlung.

**Wir bitten Sie um Verständnis, dass es bis zu einer zufriedenstellenden Lösung keine Bereitschaftsdienste in der bekannten Form geben wird.**

→ **Der nächtliche Notdienst ☎ 141**

(Montag–Sonntag 19.00–7.00 Uhr)

→ **Der Rettungsnotruf ☎ 144.**

(In dringenden medizinischen Fällen)

→ **Die telefonische Gesundheitsberatung ☎ 1450**

Unter der Woche sind wir natürlich für Sie wie gewohnt da.

Ich bin sicher, dass eine praktikable und auch gesetzeskonforme Lösung für die ärztliche Versorgung an Wochenenden und Feiertagen gefunden wird!

Ich werde Sie darüber unverzüglich informieren.

Auf Grund der Turbulenzen in unserer Regierung wird sich leider die Vorlage der gesammelten Unterschriften im Parlament bezüglich der Hausapotheke in Ein-Arzt-Gemeinden verzögern.

Ich bedanke mich bei Ihnen für die großartige Unterstützung und werde mich weiter für den Erwerb einer Hausapotheke für Sie einsetzen.

Ihre Hausärztin Dr. Birgit Pechter

# Presseinformation

## NÖGKK: REGIONAL IST OPTIMAL

Krankenkasse und Gemeinde Münchendorf tauschten sich aus: „Durch´s Reden kommen die Leut z´amm“ – salopp formuliert, war dies das Motto des Informations- und Erfahrungsaustausches zwischen Krankenkasse und Gemeinde Münchendorf am 14. Mai 2019 in Münchendorf.

Themen waren die aktuellen Entwicklungen im Gesundheits- und Sozialsystem sowie gemeinsame Schnittstellen und Berührungspunkte.

NÖGKK-Service-Center-Leiterin Elisabeth Gschiel:

„Wir Krankenkassen sind genau wie unsere Gesundheitspartner und Behörden nahe beim Versicherten, sind das Gesicht für die Menschen, kennen die Besonderheiten und regionalen Verhältnisse und lösen Probleme – rasch, passend und menschlich.“

Bgm. Josef Ehrenberger: „Der gemeinsame Fokus liegt auf dem Wohl unserer Bürgerinnen und Bürger. Deshalb ist der regelmäßige Austausch zwischen Ämtern und Gesundheitsstellen so wichtig.“



*v.l.n.r. Sabine Hermann (GL Stv. NÖGKK), Bgm. Josef Ehrenberger, Elisabeth Gschiel (Leiterin Service Center NÖGKK)*

**OBB**  
INFRA

## SPERRE DER POTTENDORFER LINIE

29. JUNI BIS 1. SEPTEMBER 2019

HENNERSDORF BIS EBREICHSDORF

Schienenersatzverkehr zwischen Hennersdorf und Ebreichsdorf.

**REX-Züge fahren über Gramatneusiedl und sind von der Sperre nicht betroffen.**

**Nähere Auskünfte zum Fahrplan:**  
auf [oebb.at](http://oebb.at) | unter 05-1717 | Scotty-App

Wir bauen für Sie – eine moderne, umweltfreundliche Bahn.



**SPERRE**

## WIR GRATULIEREN FLORIAN WEISS

Florian Weiss, Münchendorfer und in Münchendorf zuhause, war von klein auf immer schon sportbegeistert und nahm bereits in der Schulzeit Europa Mittelschule Mödling, ehemals Sporthauptschule) regelmäßig an diversen Sport-Events teil: X Cross Runs, Strongman Run, Fischermanns Friends Run, Grazathlon. Am Adventure Run 2 belegte er sogar Platz 1.



Neben den diversesten Sportarten wie Mountainbiken, Laufen, Schwimmen und besonders Ski fahren, ist jedoch seine größte Leidenschaft das **Kickboxen**.

Vor einigen Jahren in Wiener Neudorf begonnen, wechselte er vor zwei Jahren ins Wiener Kampfsportcenter DIMOS Wien 21. Dank der Unterstützung seiner Familie, des neuen Trainers Dietzi und seines neuen sensationellen Teams absolvierte er einige gute Kämpfe.

Unter anderen gewann er im April die Staatsmeisterschaft -60kg im Kickboxen, holte sich dabei einen Gürtel, um drei Wochen später in der Disziplin K1 -60kg den Wmac Austria Titel zu gewinnen und sich erneut um einen Gürtel zu bereichern. Motivierter denn je geht es für Florian weiter und es steht noch Vieles am Programm.



### NACHHILFE

FÜR ALLE SCHÜLER/INNEN 10–15 JAHREN  
IN **MATHEMATIK, DEUTSCH UND ENGLISCH**  
WÄHREND DER SOMMERFERIEN!

Jahrelange Erfahrung. Hausbesuche.

Tel.: 0664 2083548



## SIEG FÜR FF MÜNCHENDORF BEI DEN BEZIRKSFEUERWEHRWETTKÄMPFEN

Sehr erfolgreich waren die Wettkampfgruppen der FF Münchendorf bei den Bezirksfeuerwehrwettkämpfen, die dieses Jahr in Perchtoldsdorf stattgefunden haben. Die Wettkampfgruppe Münchendorf 1 hat sowohl den Bronzegrab als auch den Silberbewerb gewonnen. Die Wettkampfgruppe Münchendorf 2 erreichte im Silberbewerb den dritten Platz.

### FLORIANIMESSE

Am 4. Mai wurde die traditionelle Florianimesse in der Pfarrkirche gefeiert. Im Zuge dessen gab es auch einige Ehrungen und Beförderungen.

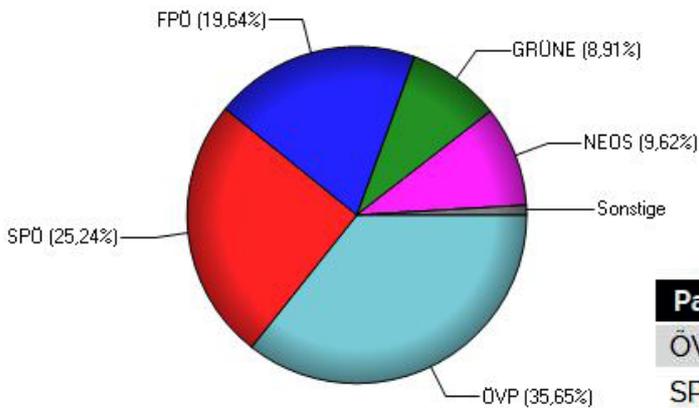


So wurde Herbert Gager für seine 25-jährige Mitgliedschaft bei der Feuerwehr Münchendorf geehrt. Des Weiteren bekam Leo Österreicher zu seinem 60. Geburtstag ein hölzernes Strahlrohr überreicht. Zudem wurden Daniel und Josef Brunner zu den Dienstgraden Oberfeuerwehrmann und Hauptfeuerwehrmann befördert. Nach der Kranzniederlegung am Kriegerdenkmal am Kirchenplatz ging es ins Gasthaus Brunner's Bräu zum gemütlichen Teil der Florianifeier über.

### ÜBUNGEN

Am 17. Mai veranstaltete die FF Münchendorf am Gelände der Justizanstalt Hirtenberg – Außenstelle Münchendorf – ihre Gesamtübung als Abschluss des ersten Übungshalbjahres. Es war ein Brand in der Werkstätte des Geländes, mit der Gefahr auf einen Übergriff des Brandes auf andere Gebäude. Zudem wurden insgesamt vier Personen im Gefahrenbereich vermisst. In mehreren Etappen konnten nach etwa 1,5 Stunden alle Szenarien erfolgreich abgearbeitet werden.

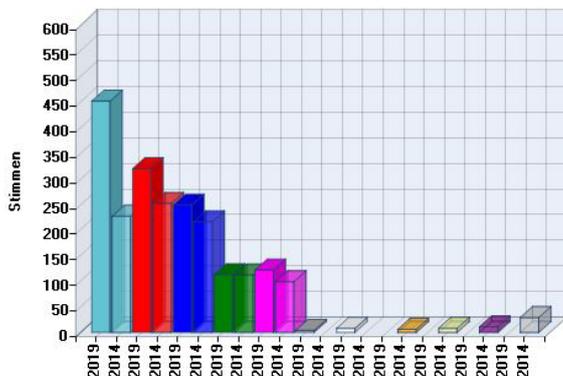
Datum	Berechtigt	Abgegeben	Gültig	Ungültig
26.05.2019	2271	1291 (56,85%)	1268	23



## ERGEBNIS DER EU-WAHL 2019 IN MÜNCHENDORF



Partei	Stimmen (26.05.2019)	Stimmen (25.05.2014)
ÖVP	452 (35,65%)	227 (23,65%)
SPÖ	320 (25,24%)	252 (26,25%)
FPÖ	249 (19,64%)	216 (22,50%)
GRÜNE	113 (8,91%)	112 (11,67%)
NEOS	122 (9,62%)	99 (10,31%)
KPÖ	4 (0,32%)	- (-)
EUROPA	8 (0,63%)	- (-)
BZÖ	- (-)	6 (0,63%)
REKOS	- (-)	8 (0,83%)
ANDERS	- (-)	11 (1,15%)
EUSTOP	- (-)	29 (3,02%)



**24 h Abholdienst | 365 Tage | 02236/485 83**

In dem Bewusstsein, dass Menschen im Trauerfall unsere fachlich kompetente Unterstützung und einfühlsame Betreuung benötigen, stehen wir Ihnen in dieser schwierigen Zeit zur Seite.

Unser Abholdienst ist 24 Stunden am Tag - auch an Sonn- und Feiertagen - für Sie da.

Wir beraten Sie gerne, damit die Trauerfeier ganz nach Ihren persönlichen Wünschen abläuft.

**BESTATTUNG  
MÖDLING**

Begleitung in Würde



Mo - Fr | 8 - 15 Uhr

**Mödling** | Badstraße 6 | 02236/485 83  
**Brunn am Geb.** | Kirchengasse 12 | 02236/377 697

Mo - Do | 8 - 14 Uhr Fr | 8 - 12 Uhr  
**Perchtoldsdorf** | Friedhofgasse 7-9 | 01/865 15 44

nach Vereinbarung

**Kaltenleutgeben** | Ortsfriedhof | 0664/135 27 89

[www.bestattung-moedling.at](http://www.bestattung-moedling.at)



# JETZT GRATIS

Zu jedem  
Automatik- Zauntor  
ein Funk- Codetaster  
im Wert von € 210,-

**Langlebige  
Automatik-  
tore und  
Aluzäune**

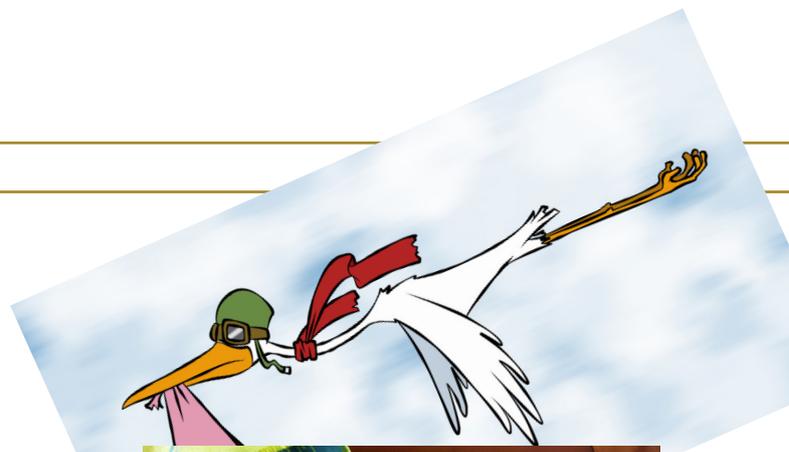
Aus rostfreiem Aluminium,  
in Schweißtechnik und Wunsch-  
design nach Maß hergestellt,  
mit 15 Jahren Garantie  
auf 15 hochwetterfeste Farben.



Mewald GmbH  
Industriestr. 2  
2486 Pottendorf

Aluzäune +Tore  
Garagentore  
Hoftore+Antriebe

[www.mewald.at](http://www.mewald.at)  
verkauf@mewald.at  
02623/72225-112



Wir gratulieren  
unseren Jubilaren!

Im Namen der  
Gemeinde Münchendorf  
überbrachte Bürgermeister  
Josef Ehrenberger  
Helga Schriffel  
herzliche  
Geburtstagsglückwünsche.

Toni HIRZER \*28.2.2019

## ING. ROBERT DORN FEIERTE SEINEN 80. GEBURTSTAG

Der langjährige geschäftsführende Gemeinderat und Vizebürgermeister Ing. Robert Dorn feierte Ende Mai seinen 80. Geburtstag.

**Robert Dorn** trat im Jahr 1975 sein Mandat als Gemeinderat an und übte seine GR-Tätigkeit bis zum 31.3.2010 aus.

In der Zeit 7.11.2001 –17.01.2008 war Ing. Robert Dorn Vizebürgermeister.

In seiner Amtszeit wurden zahlreiche Kanal-, Wasser- und Straßenbauvorhaben in der Gemeinde Münchendorf realisiert.

Bgm. Josef Ehrenberger, Vize-Bgm. Helga Reisenauer und Diakon Helmut Schriffel gratulierten dem Jubilar und bedankten sich für seine langjährige Tätigkeit im Dienste der Öffentlichkeit.



Ein verdienter Münchendorfer ist nicht mehr unter uns.

**Heinrich Wicke** ist im Mai dieses Jahres verstorben.

Herr Wicke, der im Jahr 1967 mit seiner Familie nach Münchendorf zog, war stets ein Mann, der bereit war, für die Gemeinschaft in unserer Gemeinde tätig zu sein. Sein Engagement ermöglichte es, das Pfarrzentrum zu errichten. Jahrelang sorgte er für die Bewirtschaftung des Pfarrstadels und trug durch seinen unermüdlichen Einsatz einen beachtlichen Anteil zur Finanzierung bei.

Heinrich Wicke war in der Zeit 2.5.1980–19.4.1990 als Gemeinderat tätig.

Ebenso war er Obmann des Münchendorfer Seniorenbundes.

**Wir werden Heinrich Wicke stets ein ehrendes Andenken bewahren.**



wir trauern um ...

Leopoldine Medlitsch  
Theodor Medlitsch  
Bernhard Trautenberger  
Heinrich Wicke  
Maria Liedl  
Paul Meyer  
Monika Neuhold  
Anna Brabenec

# WIR WÜNSCHEN IHNEN EINEN ERHOLSAMEN SOMMER!

Dienstag	9. Juli		Plaudertag im Sommer im Brunner's Bräu	Pensionistenverband
Fr–So	12.–14. Juli	15.00	Bücherflohmarkt Fr 15–18 Uhr, Sa und So 10–13 Uhr	60aufwärts / alte Volksschule
Montag	22. Juli		Seefestspiele Mörbisch	Pensionistenverband
Samstag	27. Juli	9.00	Carnuntum	Naturfreunde Münchendorf
Samstag	3. August		2. Ortsgruppenprüfung	ÖGV Hundeschule Münchendorf
Samstag	3. August	15.00	Sommerfest am Großen Gemeindesee	Interessengemeinschaft
Donnerstag	8. August		Opernfestspiele St. Margarethen	Pensionistenverband
Fr–So	9.–11. August	15.00	Bücherflohmarkt Fr 15–18 Uhr, Sa und So 10–13 Uhr	60aufwärts / alte Volksschule
Samstag	17.–18. August		Die 6 Hoflieferanten in Wilhelmsburg mit Übernachtung	Naturfreunde Münchendorf
Sonntag	18. August		Theaterfahrt nach Berndorf	Pensionistenverband
Samstag	31. August		20-Jahr-Feier mit Juxturnier	ÖGV Hundeschule Münchendorf

## Dr. Birgit Pechter

**Ärztin der Allgemeinmedizin;** alle Kassen  
Hauptstraße 32  
Tel. 02259/22 62 oder 0664/448 70 68  
Montag 8–12 und 16–18 Uhr  
Dienstag 8–12 Uhr  
Donnerstag 8–11 und 16–18 Uhr  
Freitag 8–13 Uhr

## Dr. Elisabeth Doenicke-Wakonig

**Ärztin der Allgemeinmedizin;** Wahlärztin  
Himbergerstraße 10–12/5/1  
Tel. 02259/77 56 oder 0664/336 28 56  
Dienstag 14–19 Uhr  
Mittwoch 8–10 Uhr  
Donnerstag 16–19 Uhr  
nach telefonischer Vereinbarung

## Dr. Dagmar Locsmandy-Wenzl

**Zahnärztin;** Wahlärztin aller Kassen  
Hauptstraße 29/2  
Tel. 02259/300 79 oder 0699/107 865 67  
Montag und Donnerstag 14–19 Uhr  
Dienstag und Mittwoch 9–14 Uhr  
und nach telefonischer Vereinbarung

## GEMEINDEAMT MÜNCHENDORF



### PARTEIENVERKEHR

Dienstag von 08.00 bis 12.00 Uhr  
und 17.00 bis 19.30 Uhr

Donnerstag von 08.00 bis 12.00 Uhr

Freitag von 08.00 bis 12.00 Uhr

**BAUAMT am Donnerstag - nur nach Terminvereinbarung**

☎ 02259 / 22 13 - 10

### SPRECHSTUNDEN

**BÜRGERMEISTER u. VIZEBÜRGERMEISTER**

Dienstag von 18.00 bis 19.30 Uhr

Donnerstag von 08.00 bis 10.00 Uhr

## STUDIENBEIHILFE DER GEMEINDE MÜNCHENDORF



Für viel Fleiß gibt es einen Preis!



Die Studienbeihilfe von € 100,--  
wird an Schülerinnen und Schüler durch  
Vorlage des Jahreszeugnisses am Gemeindeamt  
unter folgenden Voraussetzungen bar ausbezahlt:

- ☞ ab der 9. Schulstufe (5. Klasse Gymnasium oder 1. Jahrgang HAK, HTL usw.)
- ☞ allgemein höhere oder berufsbildende höhere Schule mit Matura
- ☞ kein „genügend“ und kein „nicht genügend“
- ☞ Notendurchschnitt nicht höher als 1,8

**Die Studienbeihilfe kann bis zum Beginn des folgenden Schuljahres beantragt werden.**